

Ach, ich Mutter voll der Schmerzen

T. und M.: aus "Katholisches Gesang- und Gebetbuch für das Bistum Ermland" 1878



Maria

(Vorsänger): „Ach, ich Mut-ter voll der Schmer-zen füh-le tief in mei-nem Her-zen,



wie ein Schwert die Seel' durch-dringt, wie ein Schwert die Seel' durch-dringt.“



der Beter

(Gemeinde): Mut-ter Je-su, was be-deu-ten dei-ne schwe-ren See-len-lei-den?



Wa - rum bist du so be - trübt?

2. Maria: „Ach, wie kann ich es wohl sagen? Wo sind Worte, die es klagen,
was mein Mutterherz durchbohrt, was mein Mutterherz durchbohrt?“

der Beter: Mich erschüttern deine Tränen, stille doch mein heißes Sehnen;
Mutter, warum weinst du?

3. Maria: „Ach, in Blutschweiß, Angst und Schauer und in tiefster Seelentrauer
seh' ich meinen liebsten Sohn, seh' ich meinen liebsten Sohn!“

der Beter: O so laß mich mit dir fühlen, wie die Schmerzen dich durchwühlen,
gib mir Teil an deiner Qual!

4. Maria: „Ach, ich Mutter muß jetzt sehen Jesum unter Mördern stehen,
die ihn geißeln wutentflammt, die ihn geißeln wutentflammt.“

der Beter: Jungfrau, drück des Sohnes Wunden, wie du selbst sie hast empfunden,
tief in meine Seele ein!

5. Maria: „Ach, ich seh' die Dornenkrone eingedrückt meinem Sohne;
Blut und Wunden decken ihn, Blut und Wunden decken ihn.“

der Beter: Mutter, laß mich mit dir klagen und mit Jesus Mitleid tragen;
bring mir deine Schmerzen bei!

6. Maria: „Ach, wie seh' ich ihn verlassen, und ich kann ihn nicht umfassen,
den ich einst getragen hab', den ich einst getragen hab'.“

der Beter: Heil'ge Mutter, voll der Liebe, daß ich mich mit dir betrübe,
gib von deiner Liebe mir!

7. Maria: „Ach, ich Mutter voll der Wehen muß den Sohn am Kreuze sehen,
wie ihn Leidensglut verzehrt, wie ihn Leidensglut verzehrt.“

der Beter: Mutter, deine Qual zu teilen und mit dir beim Kreuz zu weilen,
sehnt sich mein gerührtes Herz.

8. Maria: „Sühnend sich für Sünder bringen und im Tode schrecklich ringen
seh' ich meinen teuren Sohn, seh' ich meinen teuren Sohn.“

der Beter: Jungfrau, der Jungfrauen Zierde, deine Pein und Schmerzensbürde
will ich tragen auch mit dir.

9. Maria: „Wie sein letzter Blick mich grüßet, da sein Aug' im Tod' sich schließet,
bricht mir auch mein Mutterherz, bricht mir auch mein Mutterherz.“

der Beter: Hilf mir, Jungfrau, einst beim Sterben,
daß mich nimmt dein Sohn zum Erben
in des Himmels Herrlichkeit.